Einführung in die gottesdienstliche Feier

Die Jünger haben sich nach der Auferstehung immer wieder getroffen und ihr Meister trat bei verschlossenen Türen in ihre Mitte. So wuchs ihr österlicher Glaube. Auch uns hilft im Glauben, wenn wir uns versammeln, auch wenn gegenwärtig Abstandsregeln einzuhalten sind.

Im gemeinsamen Beten bereiteten sich die Freunde und Freundinnen Jesu auf das Kommen des Heiligen Geistes vor. Wie sie sind wir eingeladen, um diesen Geist zu beten und als Einzelne und als Gemeinschaft der Glaubenden seine verändernde Kraft zu empfangen.

Im Kyrie wenden wir uns an den erhöhten Herrn.

Kyrie-Rufe

- Herr Jesus Christus,
  du hast Himmel und Erde verbunden.
  Herr, erbarme dich.
- Du lässt uns nicht allein auf dieser Welt.
  Christus, erbarme dich.
- In Verbindung mit dir können wir mehr Gutes vollbringen.
  Herr, erbarme dich.

Tagesgebet

Gott, wunderbar in deinem Licht, durch die Verherrlichung deines Sohnes hast du die Grenzen von Diesseits und Jenseits, von Himmel und Erde, von Zeit und Ewigkeit aufgebrochen. Lass uns mit ihm Mauern überspringen und aus seinem Geiste leben. Darum bitten wir durch ihn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und wirkt in Ewigkeit.

Zu den Schriftlesungen

1. Lesung: Apg 1,12–14

Nach der Himmelfahrt Jesu ziehen sich die Jünger zurück. Gemeinsam mit Maria und den anderen gläubigen Frauen warten sie betend auf den Beistand, den Heiligen Geist, den Jesus ihnen versprochen hat.

2. Lesung: 1 Petr 4,13–16

Petrus ermutigt die Gemeinde: Wer im Leben wegen des Glaubens an Christus leiden muss, wird in der Ewigkeit jubeln können.

Evangelium: Joh 17,1–11a

Jesus bittet den Vater, ihn zu verherrlichen, damit die Menschen erkennen, wer er ist. Denn das ewige Leben besteht darin, den einzigen wahren Gott zu erkennen und Jesus Christus, seinen Sohn.

Allgemeines Gebet – Fürbitten

Gott, unser Ringen mit den Problemen des Alltags nimmt uns oft gefangen. Du möchtest unseren Blick weiten, auf das was du vorhast mit uns, auf die Welt und alle Menschen.
So bitten wir dich:

- Um Ruhe und Sicherheit in unserem Inneren
- Um tragfähige Beziehungen und ein gutes Sorgen füreinander
- Um verantwortungsvolle PolitikerInnen mit einem großen Herzen
- Um ein genaues Wahrnehmen der Not und um Solidarität
- Um nachhaltiges Handeln für die Bewahrung der Schöpfung
- Um ein Wiedersehen mit unseren Verstorbenen bei dir.

Gott, dein Glanz strahlt auf in deinem Sohn Jesus Christus und in vielen Menschen auf der Erde. Fülle uns mit diesem Glanz, schenke uns deine heilige Geistkraft. Darum bitten wir dich mit Jesus, unserem Bruder. - Amen.

Meditation:

Wir haben Sehnsucht nach Gottes Geist:

Er ist der Atem,
der uns leben lässt.
Er ist der Sturm,
der die Botschaft zu allen Menschen bringt.
Er ist das Licht,
das die Welt erleuchtet.
Er ist das Feuer,
das kein Wasser löschen kann.

Wir hoffen auf den Heiligen Geist:

Er ist die Freiheit für alle Unfreien.
Er ist der Friede,
der sich nicht vor anderer Meinung versteckt.
Er ist die Wahrheit,
die unsere Welt dringend braucht.
Er ist der Trost für alle Verlassenen
und die Liebe,
die alle Menschen zusammenführt.

Wir bitten dich, komm göttlicher Geist:

Sei Atem und Sturm
Licht und Feuer
Freiheit und Friede
Wahrheit und Trost.

Komm
und erfülle uns mit deiner Liebe.

Segensbitte

Der Vater, der uns zum Leben berufen hat, schenke uns seine Liebe.
Der Sohn, der von den Toten erstanden ist, erfülle uns mit seinem Leben.
Der Geist, der uns verheißen ist, stärke uns mit seiner Kraft.

Und so segne uns der allmächtige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

Amen.